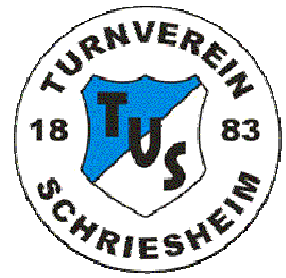


Abteilung Floorball

Abteilungsleiterin: Anne Schröder

Telefon: 06203-8457641

E-Mail: floorball-schriesheim@web.de



Pressemitteilung vom 2.6.2011: TVS ist Deutscher U17-Meister (KF)

U17-Team des TV Schriesheim ist Deutscher Meister (KF) 2011!

Allenfalls mit Außenseiterchancen war das U17-Team des TV Schriesheim am 27.5.2011 zur DM nach Hamburg-Wellingsbüttel angereist. - Zurück kam man als neuer **Deutscher U17-Meister!**



Die Meister: Patrick Arras (32), Alexander Burmeister (20/C), Nicolas Burmeister (9), Sebastian Erdmann (60), Julian Haffelder (43/T), Jannik Höfler (19), Felix John (15), Felix Künnecke (12), Salome Plewa (44), Vincent Schwab (16); Trainer: links Immanuel Auffarth, rechts Simon Zoller.

Doch der Reihe nach:

Freitag, 27.5.2011 (Anreise):

Insgesamt 19 Schriesheimer machten sich bereits am Freitagvormittag auf die lange Anreise nach Hamburg-Wellingsbüttel. Mit von der Partie waren neben zehn Spielern und den beiden Trainern sieben Fans, die das Team mit Leibeskraften unterstützten, sowie eine große Trommel mitsamt dazugehörigem Klöppel namens „Sören“, die ebenfalls eine wichtige Rolle spielen sollten.

Frisch in Hamburg angekommen, wurde man sehr herzlich von dem kleinen, aber feinen Team der Gastgeber empfangen, denen eine rundum gelungene Organisation gelang. Diese stellten uns eine äußerst komfortable Übernachtungsmöglichkeit unmittelbar neben der Halle zur Verfügung.

Samstag, 28.5.2011 (Vorrunde):

Nach der ersten Nacht in Hamburg konnte es dann am Samstagmorgen endlich losgehen. Doch zu früh gefreut! Die junge Mannschaft musste erst mal durch den Wellingsbüttler Wald laufen und sich mit der Umgebung bekannt machen. So startete man mit frischen Kräften ins Turnier.

TV Schriesheim - MTV Mittelkirchen 8:11 (4:4)

Um 11 Uhr stand das Spiel gegen den MTV Mittelkirchen auf dem Programm. Obwohl sich deren Starspieler Jonas Hoffmann einer persönlichen Manndeckung erfreuen durfte, war er es, der den zwischenzeitlichen Vorsprung der Schriesheimer einschmolz und am Ende einen knappen 11:8-Erfolg bejubeln durfte. Am Ende des Turniers sollte der MTV den dritten Platz erreichen.

TV Schriesheim - Schwarzenbek 16:7 (9:2)

Damit war bereits klar, welche Bedeutung das Spiel gegen Schwarzenbek haben würde. Aber die Partie begann äußerst unglücklich: Kapitän Alexander Burmeister traf einen gegnerischen Spieler unabsichtlich am Kopf und musste zu Recht fünf Minuten auf die Strafbank. Doch trotz Unterzahl kontrollierte Schriesheim das Spiel, das folglich nur in eine Richtung ging, so dass der TVS nicht nur ohne Gegentreffer blieb, sondern zeitgleich mit dem Ablauf der Strafzeit sogar durch Felix Künnecke mit 1:0 in Führung ging. Nur sechs Sekunden später folgte das 2:0 durch Patrick Arras, und nun rollte das Team über den Gegner hinweg. In unwiderstehlicher Manier zog man Tor um Tor davon, und jeder durfte sich mal in der Torschützenliste verewigen: Zuerst Felix John (4:0), dann Sebastian Erdmann (5:0) mit einem sehenswerten Distanzschuss. Dann stellte auch Salome Plewa, unser einziges Mädchen, ihr Können unter Beweis, indem sie zunächst einen Diagonalpass von Alexander quer übers Spielfeld sicher zum 6:0 verwandelte, um diesem nur neun Sekunden später gar gekonnt das 7:0 aufzulegen. Zur Halbzeit stand es schließlich 9:2, und auch wenn die Mannschaft nach dem zwischenzeitlichen 14:2 etwas nachließ und den Gegnern noch einige Gegentreffer gewährte, blieb der Sieg stets ungefährdet. - Endstand: 16:7.

TV Schriesheim - SG Wellingsbüttel 16:1 (7:1)

Zum Ende des Tages stand noch das Spiel gegen den Ausrichter an. Die anfängliche Unterzahl bestrafte die Hamburger Spielgemeinschaft aus drei Vereinen, die unter dem Namen „Floorball Revolution“ antraten, zwar mit dem Führungstor, in der Folge aber sollten sie noch 16 Tore am Stück kassieren, unter anderem von Jannik Höfler auf Vorlage von Vincent Schwab zum 5:1, dann auch von unserem Jüngsten Nicolas Burmeister mit einem tollen Distanzschuss zum 8:1 direkt nach Wiederanpfeiff. Unser Goalie Julian Haffelder hingegen hielt seinen Kasten sauber. Diesmal war das Team insgesamt konzentrierter: Drei Tore wurden noch in der letzten Minute erzielt.

Zwischenfazit nach der Vorrunde:

Die Gruppe schloss der TVS als Gruppenzweiter hinter dem MTV Mittelkirchen ab, wobei unsere Offensivkraft dadurch unter Beweis gestellt wurde, dass wir die meisten Tore erzielt hatten und somit auch die beste Tordifferenz der Gruppe auf unser Konto ging.

Am Abend des Finals der Fußball Champions League saß das Team beim gemeinsamen Pizaessen zusammen, als eine Nachricht Begeisterung verbreitete: Der Favorit SSF Bonn hatte sein letztes Gruppenspiel nach einer 3-Tore-Führung zur Halbzeit noch aus der Hand gegeben und verloren. Damit sollte der zweimalige Sieger im direkten Ligavergleich nicht Gegner im Halbfinale tags darauf werden, sondern deren Bezwinger Kölln-Reisiek. Dank des nächtlichen Regens fanden alle Spieler einen guten Schlaf, bevor sie Co-Trainer Simon Zoller wieder zum Morgenlauf antrieb.

Sonntag, 29.5.2011 (Finalrunde):

Halbfinale: TV Schriesheim - Kölln-Reisiek 11:5 (6:1)

Gegen Kölln-Reisiek kam es im Halbfinale zur Revanche für die Niederlage gegen die praktisch selbe Mannschaft bei der U15-DM im vorangegangenen Jahr in Preetz. Damals hatte der TVS den Anfang verschlafen und war erst in den letzten Minuten (zu spät) zu Normalform aufgelaufen. Damit dies nicht wieder passierte, sorgte unser Trommler Jürgen Wetteroth von Beginn für die

nötige rhythmische Unterstützung und eine von Anfang an auf das Ziel fokussierte Einstellung. Und so spielte die Mannschaft von Anfang an äußerst konzentriert und begann furios wie die Feuerwehr. Nach nur 16 Sekunden stand es bereits 1:0. Bezeichnend war schließlich die Szene zum 3:1, als Felix John eine Unachtsamkeit der Köllner ausnutzte und bei einem schlampig gespielten Pass vors Tor der Gegner hellwach war, diesen abfing und aus kurzer Distanz am verdutzten Goalie vorbei einnetzte. Auch in der Folgezeit zog der TVS in unnachahmlicher Manier und mit einem unglaublichen Siegeswillen davon. Mit 6:1 Toren sicherte sich das Team eine gute Ausgangsposition für die zweite Hälfte und baute die Führung nach der Unterbrechung um weitere drei Tore aus. Zehn Minuten vor Schluss, beim Stand von 8:1 wurden die Blöcke nochmals umgestellt, wovon der Gegner jedoch nur noch geringfügig profitierte. Am Ende gewann Schriesheim klar mit 11:5, und die Spieler der SG Kölln-Reisiek, die überaus faire Gegner waren, wünschten uns viel Erfolg für das anstehende Finale gegen Bonn.

Finale: TV Schriesheim - SSF Bonn 8:7 n.V. (3:5)

Dann kam es endlich: Das Finale gegen die SSF Bonn, die man aus der U17-Liga West kannte, wo Bonn zweimal in dieser Saison die Oberhand behalten hatte. Doch für ein Finale gelten andere Regeln: Ein Finale beginnt immer bei Null.

Bereits vor dem Anpfiff lieferten sich die Fans beider Teams einen Wettstreit um die akustische Vorherrschaft. Die Bonner, mit einem ganzen Party-Bus angereist, hatten die laueren Stimmen, dafür gaben unser Trommler Jürgen und sein Klöppel Sören, der mittlerweile arg ramponiert war und sogar notdürftig geschient werden musste, um das Finale zu erleben, contra. Die Stimmung war auf dem Siedepunkt, als die Partie endlich angepfiffen wurde.

Trainer Immanuel Auffarth hatte sich für die SSF Bonn eine völlig andere Taktik ausgedacht. Dabei spielte der TVS im ersten Block eine andere Verteidigungsart als in den Spielen zuvor. Zwar zeigten die Bonner ihre Schwierigkeiten mit dieser Systemumstellung, konnten aber trotzdem bis zur Halbzeit mit 5:3 in Führung gehen. Vor allem Patrick Arras und seinen Sturmläufen über die rechte Seite zum 2:4 sowie zum 3:5 verdankte es der TVS in dieser Phase, dass der Rückstand nicht höher ausfiel. So blieben die Bonner also noch in Sichtweite.

Und genau das kam letztlich unseren Jungs zu Gute, denn wenn das Spiel nun kippen sollte, dann zu unseren Gunsten. Als aus dem ersten Bonner Block ein Spieler kurzzeitig ausfiel, kam das Team wieder heran. Patrick Arras, Alexander Burmeister und Felix Künnecke verkürzten, glichen aus und stellten zehn Minuten vor Schluss sogar erstmals eine Führung zum 6:5 her. In damit drei Begegnungen war es überhaupt erst das zweite Mal. Die Bonner und ihre Fans, die sich schon auf der Siegerstraße gesehen hatten, waren konsterniert. Doch sie gaben nicht auf.

Den wütenden Angriffen der Rheinländer konnten sich die Schriesheimer gut zur Wehr setzen und hatten sogar selbst mehrmals die Möglichkeit, ihren Vorsprung auszubauen. Doch dann kam sie, die 38. Minute: Innerhalb von nur drei Sekunden drehte Bonn das Spiel: Zunächst erzielte Lukas Münnig den 6:6-Ausgleich, dann, praktisch vom Bully weg, stellte Janos Bröker sogar die erneute 7:6-Führung für Bonn her. Die Halle stand Kopf!

Wer allerdings dachte, dass sich die jungen Schriesheimer davon beeindruckt lassen würden, der sah sich getäuscht. Mit einer unglaublichen Moral drängten sie die Bonner in deren Hälfte zurück und schafften gerade mal 19 Sekunden nach dem 6:7 den Ausgleich zum 7:7 durch Felix Künnecke. Den Bonnern blieb der Siegesjubiläum erneut in den Kehlen stecken!

Als die restlichen zwei Minuten ohne weitere Treffer blieben, war klar, dass eine Verlängerung von fünf Minuten die Entscheidung bringen musste, und zwar für diejenige Mannschaft, die das erste, alles entscheidende Tor erzielen würde (Golden Goal).

Nun konnte sich wirklich niemand mehr auf seinen Sitzen halten. Was die Zuschauer geboten bekamen, war Floorball auf höchstem Niveau und mit absolutem Thriller-Charakter! Beide Seiten vergaben insgesamt sechs Riesenchancen, vier davon auf Schriesheimer Seite. Trainer Immanuel Auffarth berief eine Auszeit zur Hälfte der Verlängerung ein, die er sich extra aufgehoben hatte, um dem ersten Block, der die gesamte Verlängerung durchspielte, eine Gelegenheit zu geben, etwas Kraft zu tanken.

Kurz vor Schluss rannte dann ein Bonner frei aufs Schriesheimer Tor zu, aber Julian Haffelder, der überragende Torhüter des Turniers und Garant des Schriesheimer Erfolges, machte sich groß und ließ den Bonner die Chance vergeben.

Als dann schon alle mit einem Penaltyschießen rechneten, passte Felix Künnecke von links außen scharf vor das Tor, wo Alexander Burmeister aus der Drehung heraus zum alles entscheidenden Schuss ansetzte und diesen zum Golden Goal verwandelte! Nun brachen alle Dämme! Während die Bonner wie benommen zu Boden taumelten, spielten sich auf dem Platz und in der kleinen Schriesheimer Fangemeinde unglaubliche Szenen ab: Alle lagen sich in den Armen und konnten nicht fassen, dass unserem Team nach dem Gewinn der U15-DM 2009 schon zum zweiten Mal ein solches Husarenstück gelungen war! - Der Jubel kannte keine Grenzen mehr!

Fazit:

In einem toll organisierten Turnier, das durch die Bank weg von ausgezeichneten Schiedsrichtern höchsten nationalen Ranges geleitet wurde, gelingt dem TV Schriesheim die Sensation in Form des Titels des Deutschen U17-Meisters (Kleinfeld) 2011. Kapitän Alexander Burmeister belegte darüber hinaus mit insgesamt 32 Punkten den geteilten zweiten Platz in der Topscorerliste. Besonders empfehlen konnten sich zudem Felix Künnecke, der eine bärenstarke DM spielte und Patrick Arras, der mit 20 Punkten zweitbesten Scorer des Teams wurde.



Stimmen zum Schriesheimer Sieg:

In seiner ersten Saison als Trainer feierte Immanuel Auffarth die Deutsche Meisterschaft: „Wir sind alle übergücklich über diesen großen Erfolg! Ohne Simon [Zoller] hätte ich das aber nicht geschafft! Er hatte ebenso maßgeblichen Anteil an unserem Erfolg. Die Mannschaft ist über sich hinaus gewachsen und hat gegen die SSF Bonn diesmal den Spieß umdrehen können. Meinen größten Respekt nach Bonn zu Jan Patocka und seiner Mannschaft - mit der wir auf der Rückfahrt noch ein bisschen auf der Autobahn feiern durften!“

Auch Simon Zoller, der mit dem Meisterschaftsfinale zugleich sein letztes Spiel als U17-Trainer absolvierte, konnte den Erfolg nicht fassen: „Das ist die geilste Woche meines Lebens: Erst Abi, dann Deutscher Meister. Danke an das großartige Team! Ich bin verdammt stolz auf euch!“

Bericht: Immanuel Auffarth, Jürgen Wetteroth (Rückfragen bitte an juergen.wetteroth@web.de)

Weitere Informationsquellen:

- Statistik des Turniers: <http://dub.sm-u.de/index.php?seite=table&table=22>
 - Bilder von der U17-DM: <http://www.unihockey-portal.de/bildergalerien/623/>
 - Homepage des TVS: <http://www.floorball-schriesheim.de>
-